



Leitet die Wende ein: Ahlten's Steffen Groß trifft beim 3:2 gegen Kolding zum 2:2-Ausgleich für die TSG.

Plümer

Ahlten gibt Rote Laterne ab

Bezirksliga 3: Fans spendieren TSG nach 3:2 gegen Koldingen Grünkohlessen

VON KLAUS DEPENAU

Die TSG Ahlten hat auf dem Weg zum Klassenerhalt in der Bezirksliga 3 gleich zwei Meilensteine gesetzt: Im letzten Hinrundenspiel gelang dem Aufsteiger mit einem 3:2 (1:2)-gegen den Koldinger SV der erste Saisonsieg. Dadurch konnte die Mannschaft von Trainer Marcus Kallmeyer den letzten Tabellenplatz verlassen und die Rote Laterne an Mitaufsteiger Türk Gücü Hildesheim abgeben.

Wen konnte es da verwundern, dass die Freude bei den in der Vergangenheit so leidgeprüften Ahltenern riesengroß war. Der TSG-Fanklub Kleifeldkurve

spendierte den Siegern nach dem Abpfiff ein Grünkohlessen, anschließend feierten die Kicker den ersten Dreier ausgiebig im Brauhaus Ernst August in Hannover.

Doch bei aller Freude: Vor Ahlten liegt noch ein langer Weg. Von den rettenden Plätzen trennen die TSG noch elf Zähler. Allein vom

Relegationsplatz sind die Ahltenner noch acht Punkte entfernt.

Doch Kallmeyer bezweifelt nicht, dass die Aufholjagd in der Rückserie weitergeht, wenn seine Mannschaft weiter mit der Leidenschaft auftritt, wie es am Sonnabend gegen die Koldinger der Fall war. Die Gäste waren immerhin mit der

Empfehlung eines 4:3-Sieges gegen den MTV Ilten angereist. „Unsere Defensivtaktik ist aufgegangen“, freute sich Kallmeyer.

Diese Marschroute geriet allerdings kurz vor der Pause in Gefahr, als Koldingen mit einem Doppelschlag das 1:0 der Hausherrn in einen eigenen 2:1-Vorsprung umwandeln konnten. „Es spricht für meine Mannschaft, wie sie zurückgekommen ist und die Partie mit Kampf und Einsatz noch umgebogen hat“, freute sich Ahlten's Coach. Die TSG drehte ihrerseits binnen weniger Minuten einen Rückstand in eine Führung, die sie auch in Unterzahl über die Zeit rettete.

TSG Ahlten – Koldinger SV 3:2

TSG Ahlten: Kulp – Wagler – Belka, Lange – Heidenreich, Kunkel, Yatar (78. Heck), Groß – Sven Schmidt, Pohl – Debbert (90. Rode).

Tore: 1:0 Tony Heidenreich (32.), 1:1 Sebastian Mündel (44.), 1:2 Marc Karnatz (45.+1), 2:2 Steffen Groß (61.), 3:2 Heidenreich (65.).

Gelb-Rot: Timm Kunkel (86./Ahlten).